

der Standortkataloge zurückgestellt, um in Zukunft die Titeltartenlieferungen für die Sonderstandorte einstellen zu können. Dies wird die Arbeit in allen betroffenen Arbeitsbereichen erleichtern.

Seit Anfang März ist auch der Kunstlesesaal konvertiert und der alphabetische Katalog des Musiklesesaals wurde in Angriff genommen. Dort sind zusätzlich zum Lesesaalbestand auch die im Magazin stehenden Werke zur Musik und die Noten im Musikmagazin verzeichnet; konvertiert wird aber nur der Bestand des Musiklesesaals.

#### **Handbibliothek Buchgeschichte**

Die Konversion des Kataloges der HB Buchgeschichte wird schätzungsweise im Sommer 2000 abgeschlossen sein.

#### **Ausblick**

Nur die Sonderstandorte Musiklesesaal, HB Auskunft und Karten-/Graphik-Lesesaal sind noch nicht konvertiert.

Nach Abschluss des Projektes am Alphabetischen Hauptkatalog wird lediglich der Magazinbestand der Jahre 1851 bis 1979 noch nicht maschinell erfasst sein.

Momentan (März 2000) sind für alle Bereiche der Konversion ca. 4 Stellen besetzt.

#### **Im SWB enthaltene Bestände**

- Die Bestände der Erscheinungsjahre 1500 - 1850 und 1989 ff.
- Die Bestände der Erscheinungsjahre 1980 bis 1988 bis zum Buchstaben F aus dem Alphabetischen PI-Katalog
- Die Bestände des Hauptlesesaals, des Handschriften- und des Kunstlesesaals
- Über Bibeln folgt demnächst ein eigener Beitrag.

Renate Wagner:

### **Bibliografien und Adressbücher zum Fach Musik jetzt im Musiklesesaal**

Im Sommer und Herbst 1999 wurde vollzogen, was schon über mehrere Jahre diskutiert und angedacht war, nämlich die bibliographischen Nachschlagewerke zum Fach Musik an einer Stelle zugänglich zu machen. Stand der Dinge war, dass einige Nachweismöglichkeiten im Musiklesesaal zu finden waren und andere in der HB Auskunft.

Die Verantwortlichen für die Arbeitsbereiche Musik bzw. Bibliographische Auskunft sind daher übereingekommen, die Teilung aufzuheben. Man entschied sich trotz geringerer Öffnungs-

zeit des Musiklesesaals für die Umstellung aller Bibliographien dorthin. Vor allem ist nun eine fachlich spezifische und kompetente Auskunft an einer Stelle möglich.

Nachdem in der HB Auskunft durch o.g. Umstellung Platz gewonnen werden konnte, war es auch möglich, die Fachbibliographien zu verziehen. Vor allem bei den Sprachwissenschaften und der Geschichte konnten nun Engpässe entzerrt werden. Sie finden also bestimmte Bibliographien nicht mehr am gewohnten Platz.